

## Präsidium der FAMH Bilanz 2017 und Ausblick 2018

Liebe Mitglieder

Zunächst einmal meine besten Wünsche für das Jahr 2018. Da das schweizerische Gesundheitswesen unter sehr grossem Druck steht, um der Kostenexplosion von 60 auf fast 80 Milliarden Franken im vergangenen Jahr Einhalt zu gebieten, werden auch die medizinischen Laboratorien der Schweiz in den nächsten Jahren gefordert sein diesbezügliche Anstrengungen zu unternehmen.

Mein zehntes Jahr als Präsident der FAMH war geprägt von der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit unseren Partnern Farner Consulting AG und dem Bündnis für ein freiheitliches Gesundheitswesen. Der Vorstand in seiner neuen Zusammensetzung funktioniert gut und ich bin überzeugt, dass mein Nachfolger ab dem kommenden Jahr ein gut eingespieltes Team übernehmen wird.

Der zweite Teil der Revision der Analysenliste (AL), TransAL II, hat Anfang Dezember 2017 begonnen und legt den Fokus auf die Nomenklatur der Analysenliste, um insbesondere überholte oder nicht notwendige Analysen und allfällige Doppelspurigkeiten zu eliminieren. Zum aktuellen Zeitpunkt ist die Festlegung der Tarife kein Thema.

Die Zusammenarbeit der Mitgliedslaboratorien mit dem Trust Center ist auf dem Wege der Besserung. Doch noch immer ist die Beteiligung von 100% unserer Mitglieder nicht erreicht und ich fordere die noch zögernden Laboratorien auf, ihr Versäumnis unverzüglich nachzuholen. Ich erinnere nochmals daran, dass Ihr **gemäss unseren Statuten verpflichtet seid, diese Daten zu liefern! Solltet Ihr noch nicht begonnen haben, fordere ich Euch auf, Euch dringendst zu registrieren. Ihr könnt Euch ebenfalls bei Herrn Thomas Banz der Firma TC Informatik AG melden. Er steht zu Eurer Verfügung um allfällige Probleme zu lösen.** In diesem Zusammenhang empfehle ich den Laboratorien, die mikrobiologische Analysen durchführen (Mikrobiologielaboratorien), Kontakt mit "anresis" ([www.anresis.ch](http://www.anresis.ch)), dem schweizerischen Zentrum für die epidemiologische Überwachung der Antibiotikaresistenz in der Schweiz, aufzunehmen. Dank der Unterstützung des Bundes, ist die Verlinkung für Laboratorien kostenlos.

Unsere Partnerschaft mit Farner AG und dem Bündnis im Bereich PR (Public Relations) verläuft gut und mit Politik und Presse stehen wir weiterhin in engem Kontakt. Die FAMH plant, sich mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln dafür einzusetzen, dass die Analysenliste aus der Krankenpflege-Leistungsverordnung KLV in einen Verhandlungstarif überführt wird. Zwei parlamentarische Motionen sind in beiden Räten im Gang. Die beim Ständerat (SR) eingereichte Einzelmotion wurde in eine Motion der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerates (SGK-SR) umgewandelt. Nach Zustimmung durch den SR wurde die Motion an den Nationalrat (NR) weitergeleitet.

Der von Lorenzo Alberio geleitete Fachausschuss leistet weiterhin exzellente Arbeit. Grosser Dank gebührt den Mitgliedern der SAMW-Kommission sowie den Delegierten und Experten der wissenschaftlichen Gesellschaften, welche sich aktiv an dieser für die zukünftigen Spezialistinnen und Spezialisten in Labormedizin äusserst wichtigen Arbeit beteiligen! Unser Dank geht ebenfalls an die Delegationen und Arbeitsgruppen, deren wertvolle Tätigkeit oft ausserhalb des Blickfeldes unserer Mitglieder erbracht und nicht immer wahrgenommen wird.

Die Frühlings-Generalversammlung findet am 3. Mai 2018 in Bern statt. Der Termin für die Herbst-Generalversammlung wurde auf den 29. November 2018 festgelegt.

Mit meinen besten Grüssen  
Hans H. Siegrist, Präsident FAMH

La Chaux-de-Fonds, 23. Januar 2018